

A:I:R:R:

Unter dem Begriff der „künstlichen Intelligenz“ wird im Wesentlichen das Projekt verhandelt, Operationen des menschlichen Verstandes nachzubilden und dessen Entscheidungsstrukturen und Urteilsprozesse in einem technischen Medium möglichst vollständig zu rekonstruieren und zu reduplizieren. Aber was ist mit Gefühlen, Affekten, Emotionen? Haben technische Medien eine Seele, eine Gestimmtheit, vielleicht sogar „Religion“? Und welches Wirklichkeitsverständnis könnten sie selbständig entwickeln? Ist Selbständigkeit programmierbar? Was ergibt sich aus solchen Überlegungen für Theologie, Kulturhermeneutik und religiöse Bildung? Und umgekehrt: Auf welche Art und Weise können sich Religion und Theologie mit einer echten Stellungnahme in die Entwicklung von KI, AR und andere Realitätserweiterungen eintragen?

Die Tagung unternimmt den Versuch, Denkwege und Gespräche zur „künstlichen Intelligenz“ neu zu konzeptualisieren und zu kontextualisieren, auch und gerade aus theologischer Perspektive. Popkulturelle Streifzüge zum Thema und interdisziplinäre Diskussionen sollen Horizonte öffnen und weiten, um auch den Anschlussfragen nach Augmented Reality und Artificial Religion gerecht zu werden.

“AI doesn't have to be evil to destroy humanity – if AI has a goal and humanity just happens to come in the way, it will destroy humanity as a matter of course without even thinking about it, no hard feelings.”

Viele „Expert:innen“ unserer Zeit sprechen von der menscheitsvernichtenden Gefahr durch KI. Musk geht gar von der beinahe beiläufigen Vernichtung der Menschheit durch Künstliche Intelligenzen aus. Nicht zuletzt wird uns immer wieder vorgeführt, wie überlegen die KI gegenüber dem Menschen ist. Ist das der neue „Deus ex machina“? Auch die Rezeption von Künstlichen Intelligenzen in der Popkultur scheint geprägt von dystopischen Weltuntergangsszenarien.

Theologie und die Religionshermeneutik haben hier notwendigerweise einen Beitrag zu leisten und die multiperspektivische Sicht der Religion auf diese

Felder in diese Prozesse einzuschreiben. Künstliche Intelligenzen sind längst im Alltagsgebrauch aller Menschen angekommen. Religion und Künstliche Intelligenz stehen zwangsläufig in einer Wechselbeziehung. Künstliche Intelligenzen als Möglichkeitsräume und Spielfelder von Religion und Theologie zu begreifen, kann den Blick auf eine AR – Artificial Religion – eröffnen, und es stellt sich die Frage, welche Potentiale für eine erweiterte Religion, im Sinne einer Realitätserweiterung, noch unerschlossen sind.

INFORMATIONEN

Die Tagung findet vollständig online statt.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung bis 5.2.2021 bei Monika Odekerken
[monika.odekerken@pti.ekir.de/0228-9523-128]

Pädagogisch-Theologisches Institut Bonn
Mandelbaumweg 2
53177 Bonn / Bad Godesberg
Tel.: 0228 95 23 0

TAGUNGSTEAM

PROF. DR. FRANK THOMAS BRINKMANN
Justus-Liebig-Universität Gießen

PROF. DR. GOTTHARD FERMOR
Pädagogisch-Theologisches Institut Bonn

PROF. DR. MARION KEUCHEN
Pädagogisch-Theologisches Institut Bonn

PROF. DR. INGE KIRSNER
Universität Paderborn

PROF. DR. KRISTIN MERLE
Universität Hamburg

SIMON ECKHARDT
Julius-Maximilians-Universität Würzburg



A:I:R:R:

Artificial:Intelligence - Augmented:Reality - Artificial:Religion

Künstliche Intelligenz – Interdisziplinäre Perspektiven im popkulturellen Horizont

26.-28. Februar 2021
Pädagogisch-Theologisches Institut Bonn

FREITAG

- 19:30 **Begrüßung, Einführung**
Prof. Dr. Gotthard Fermor
Prof. Dr. Frank Thomas Brinkmann
- 19:45 **KI? Naturwissenschaftliche, ethische und pädagogische Perspektiven. Ein Fachgespräch**

Prof. Dr. Joachim Hertzberg
Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz, Universität Osnabrück

Dr. Gabriele Schweikert
Physikerin an der Universität Edinburgh und Tübingen, Forschung im Cyber Valley Tübingen

Dr. Matthias Braun
Akademischer Rat am Lehrstuhl für Systematische Theologie (Ethik) der Universität Erlangen-Nürnberg

Dr. Michael Waltemathe
Akademischer Oberrat am Lehrstuhl für Praktische Theologie / Religionspädagogik, Ruhr-Universität Bochum

Moderation: *Prof. Dr. Inge Kirsner*

SAMSTAG

- 09:30 **Alles schon mal da gewesen? Künstliche und natürliche Intelligenzen in der Popkultur. Eine Spurensuche in 5 Panels und 2 Serien**

- 09:45 **Serie I**

Filme: „Von 'Blade Runner' bis 'Westworld' – Roboter als die 'besseren Menschen'?"
Prof. Dr. Inge Kirsner

Comics/Literatur: „Pinocchio – Frankenstein – Neuromancer? Kunstvolle Narrationen vom künstlichen Menschen“
Prof. Dr. Frank Thomas Brinkmann

Gaming: „KIs, Human Enhancement und die digitale Dystopie in 'Cyberpunk 2077'.“
Simon Eckhardt & Simon Jungnickel

Popmusik: „Die neue alte Leier – KI und die Frage nach der Zukunft populärer Musik“
Dr. des. Julian Sengemann
- 11:30 **Serie II**
- 15:00 **Von dieser Welt – vom Himmel gefallen? KI zwischen Religion, Wissenschaft und Alltagspraxis**

„Intelligenz, Realität, Religion in digitalen Zeiten. Neue Formen christlichen Glaubens und kirchlichen Handelns“
Dr. Ralph Charbonnier

Vulnerable Freiheiten. Respons zum Vortrag von R. Charbonnier aus praktisch-theologischer Perspektive
Prof. Dr. Kristin Merle

- 16:30 **Diskussion in 6 Gruppen**
Leitung: Tagungsteam
- 19:00 **Plenardebatte**
- 20:00 **Jahreshauptversammlung: pop.religion e.V.**
- 21:00 **Digitales Get Together**

SONNTAG

- 09:30 **Fühlt sich echt an. Realitätsschock des Digitalen – Herausforderungen für die Bildung**
Prof. Dr. Ilona Nord
- 11:30 **Das Beste kommt zum Schluss. Resonanzen & Feedbacks**
Prof. Dr. Michael Roth
- 12:00 **Plenumsdiskussion**
- 12:45 **Finale Statements / Feedback**